

Niederschrift

über die 15. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Hauptausschusses
am Mittwoch, **27.09.2006**, 17:08 Uhr,
Festsaal, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann, Herr Georg Berding, Herr Dr. Dietmar Erber, Herr Markus Funk (Vertretung für Herrn Josef Rickfelder bis TOP 6), Herr Rudolf Klein, Herr Dieter Maager, Herr Josef Messing, Herr Robert Otte, Herr Josef Rickfelder (ab TOP 6), Herr Günter Schulze Blasum, Herr Heinz-Dieter Sellenriek, Frau Barbara Stober

von der SPD-Fraktion

Frau Beanka Ganser, Herr Wolfgang Heuer, Herr Dr. Michael Jung, Herr Udo Reiter, Frau Wendela-Beate Vilhjalmsen, Herr Holger Wigger

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Helga Bennink (Vertretung für Herrn Wilhelm Breitenbach), Frau Maria Klein-Schmeink, Herr Carsten Peters, Frau Dr. Rita Stein-Redent (Vertretung für Herrn Heribert Klas)

von der FDP-Fraktion

Frau Carola Möllemann-Appelhoff, Herr Hans Varnhagen

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Fritz Pfau

Vorsitz

Herr Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann

von der Verwaltung

Herr Reinhard Adams, Herr Hartmut Bartmann, Herr Gerd Bertling, Frau Helga Bickeböller, Herr Walter Dapper, Herr Felix Graf von Plettenberg, Frau Dr. Andrea Hanke, Herr Dr. Wolf Heinrichs, Frau Michaela Heuer, Frau Dr. Agnes Klein, Herr Jochen Köhnke, Herr Gerhard Löhr, Herr Frank Möller, Herr Axel Niemeyer, Herr Alfons Reinkemeier, Herr Hartwig Schultheiß, Herr Martin Schulze-Werner, Herr Oliver Teuteberg, Herr Rainer Uetz

für die Schriftführung

Herr Jürgen Kupferschmidt

für die Stenogrammaufnahme

Frau Heike Krüger

Es fehlten:

Herr Wilhelm Breitenbach (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), Herr Heribert Klas (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 15. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Hauptausschusses am 27.09.2006

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

- | | | |
|---------------------------|------|---|
| | 2. | Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge |
| <u>V/0677/2006</u>
OBM | 2.1. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Nr. A-R/0026/2006 vom 15.08.2006
"Den Entwicklungspolitischen Nord-Süd- Preis der Stadt Münster erhalten" |
| <u>V/0919/2005</u>
III | 2.2. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL an den Rat Nr. 34/2004 "Verkehrskonzept für das Hansaviertel" |
| <u>V/0638/2006</u>
III | 2.3. | Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. 0022/2006 vom 12.06.2006: "City-Fahrradparkhaus - Chance an der Stubengasse nutzen" |
| <u>V/0737/2006</u>
OBM | 3. | Haushaltskonsolidierungsprogramm 2007 bis 2010 - Abschlussbericht der Firma Rödl & Partner, hier: Einzelanalysen und Stellungnahmen der Verwaltung zu den Aussagen und möglichen Konsolidierungspotenzialen aus den interkommunalen Vergleichen |
| <u>V/0726/2006</u>
OBM | 4. | Kommunale Entwicklungszusammenarbeit
- Gewährung von Zuschüssen (Projektförderung 2006) |

- | | | |
|---|-----|---|
| <u>V/0749/2006/1</u>
V | 5. | Unterstützung städtischer Schulen bei der Beschaffung von Lernmitteln durch die Stiftung Siverdes |
| <u>V/0556/2006/1</u>
VI | 6. | Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007 |
| <u>Vorberatung von Ratsentscheidungen</u> | | |
| <u>V/0605/2006</u>
I | 7. | Aufhebung der Stiftung "Armenfonds zu Amelsbüren" |
| <u>V/0668/2006</u>
I | 8. | Stationäre Verkehrsüberwachung auf der Verbindungsrampe im Autobahnkreuz Münster-Süd
hier: Schreiben der Autobahnunfallkommission vom 01.06.2006 (Anlage) |
| <u>V/0612/2006</u>
II | 9. | Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderung Münster GmbH |
| <u>V/0689/2006</u>
V | 10. | Umsetzung des Spar- und Konsolidierungsprogramms 2006 - 2009 (Vorlage V/1065/2005);
hier: städtische Förderung der Verbraucherberatung Münster (allgemeine Verbraucherberatung) |
| <u>V/0658/2006</u>
V | 11. | Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NW bei den Haushaltsstellen
a) 4820.783.0000.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung
(Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch)
b) 4850.781.1000.8 Leistungen für Personen nach § 41 Nr. 2 außerhalb von Einrichtungen
(Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch) |
| <u>V/0378/2006</u>
V | 12. | Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster |
| <u>V/0577/2006</u>
V | 13. | Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim- und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift gGmbH
- Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
- Baubeschluss |
| <u>V/0657/2006/1</u>
V | 14. | Errichtungsbeschluss für die dritte Kindertageseinrichtung im Neubaugebiet Gievenbeck-Südwest - nördlicher Teil |
| <u>V/0642/2006</u>
V | 15. | Bau- und Erichtungskostenzuschuss zur Erweiterung des Ev. Markuskindergarten, Rektoratsweg 76 in Münster Kinderhaus |

<u>V/0660/2006</u> V	16.	Umstrukturierung und Weiterentwicklung des Inobhutnahme - Systems hier: Niedrigschwellige Angebote
<u>V/0664/2006</u> VI	17.	Jahresbericht 2005 der Feuerwehr Münster
<u>V/0710/2006</u> OBM	18.	Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien
<u>V/0686/2006</u> I	19.	Anhörung zur Bestellung eines Mitgliedes des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Stadt Münster
	20.	Bauleitplanung
	20.1.	Stadtbezirk West
<u>V/0666/2006</u> III	20.1.1.	19. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster für den Bereich südlich der Dülmener Straße im Stadtteil Albachten Abschließender Beschluss
<u>V/0646/2006</u> III	20.1.2.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 507: Nienberge - Waltruper Weg / Beerwiede Beschluss zur Aufstellung
	20.2.	Stadtbezirk Ost
<u>V/0640/2006</u> III	20.2.1.	23. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster für den Bereich Hans-Bredow-Weg / WDR-Grundstück im Stadtteil Mauritz-Ost Beschluss zur Änderung
<u>V/0615/2006</u> III	20.2.2.	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 262: St. Mauritz - Mondstraße / Erikaweg Beschluss zur Änderung
	21.	Verschiedenes

Herr **Dr. Tillmann** eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 17.08 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Dr. Tillmann** bat den Tagesordnungspunkt 2.2 der öffentlichen Sitzung

V/0919/2005
III

2.2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/GAL an den Rat Nr. 34/2004 "Verkehrskonzept für das Hansaviertel"

von der Tagesordnung abzusetzen.

Es erhob sich kein Widerspruch.

Somit war die Vorlage von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Es lagen keine Eingänge und Mitteilungen vor.

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

Punkt 2 der Tagesordnung

Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge

Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0677/2006

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Nr. A-R/0026/2006 vom 15.08.2006
"Den Entwicklungspolitischen Nord-Süd- Preis der
Stadt Münster erhalten"

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

1. Die Bereitschaft der bürger:sinn:stiftung, die Preissumme für den Entwicklungspolitischen Nord-Süd-Preis i.H.v. 5.000 € alle zwei Jahre zur Verfügung zu stellen, wird zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Stadt Münster weiterhin Ausloberin des Preises ist und für die Verleihung des Preises den Rathausfestsaal zur Verfügung stellt. Die Preisverleihung wird durch den Oberbürgermeister oder einer Bürgermeisterin / einem Bürgermeister vorgenommen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der organisatorischen Abwicklung der Ausschreibung des Entwicklungspolitischen Nord-Süd-Preises, der Preisrichterauswahl und der Preisverleihung im erforderlichen Umfang personelle Unterstützung zu leisten.
4. Mit Beschlussfassung dieser Vorlage ist der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 15.08.2006, Nr. A-R/ 0026/2006 (Anlage der Vorlage = Anlage 1 der Originalniederschrift) erledigt.“

**Punkt 2.2 der Tagesordnung
V/0919/2005**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL an den Rat Nr. 34/2004 "Verkehrskonzept für das Hansaviertel"

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 2.3 der Tagesordnung
V/0638/2006**

Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. 0022/2006 vom 12.06.2006: "City-Fahrradparkhaus - Chance an der Stubengasse nutzen"

Frau **Bennink** bat um Erläuterung, ob im Zusammenhang mit den Münster-Arkaden eine Bindung zur Schaffung von Fahrradabstellplätzen entstanden sei, wo diese errichtet würden und für welchen Personenkreis diese zugänglich seien.

Herr **Schultheiß** erklärte, dass bei den Münster-Arkaden Fahrradabstellplätze geschaffen werden. Dies kann aus bautechnischen Gründen jedoch erst im zweiten Bauabschnitt realisiert werden.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

1. Der Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. 0022/2006 vom 12.06.2006 (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 2 der Originalniederschrift) wird zur weiteren Beratung und Umsetzung an den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft verwiesen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft sowie dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften in Form einer Machbarkeitsstudie Möglichkeiten zur Unterbringung einer größeren Anzahl von attraktiven Fahrradabstellplätzen im Zusammenhang mit einer Neubebauung des städtischen Parkhausgrundstücks Stubengasse aufzuzeigen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten entstehen.“

**Punkt 3 der Tagesordnung
V/0737/2006**

Haushaltskonsolidierungsprogramm 2007 bis 2010 - Abschlussbericht der Firma Rödl & Partner, hier: Einzelanalysen und Stellungnahmen der Verwaltung zu den Aussagen und möglichen Konsolidierungspotenzialen aus den interkommunalen Vergleichen

Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Hauptausschuss einstimmig:

„Sachentscheidung

1. Der Hauptausschuss nimmt die anliegenden Berichte der Verwaltung zu den interkommunalen Vergleichen (Anlagen der Vorlage = Anlagen 3a bis 3l der Originalniederschrift) zur Kenntnis. Sie werden an die jeweiligen Fachausschüsse zur inhaltlichen Beratung verwiesen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Abschluss der Beratungen in den zuständigen Fachausschüssen eine zusammenfassende Vorlage mit den Ergebnissen der Beratungen dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften vorzulegen.“

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0726/2006**

**Kommunale Entwicklungszusammenarbeit
- Gewährung von Zuschüssen (Projektförderung
2006)**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

Folgender Empfehlung des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit vom 06.09.2006 wird gefolgt:

Im Rahmen der Projektförderung 2006 wird folgender Zuschuss bewilligt:

Lfd. Nr.	Antragsteller	Geplantes Projekt	Zuschuss
21	Vamos e.V.	Lokale Kampagne - Regenwald in Not - Mitmachen beim Schutz des bedrohten Paradieses	500 €

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten i.H.v. 500 € entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- Stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
0020.718.5000.4	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit	2006	500	
Insgesamt:			500“	

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0749/2006/1**

**Unterstützung städtischer Schulen bei der
Beschaffung von Lernmitteln durch die Stiftung
Siverdes**

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Frau **Ganser** beantragte für die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die UWG-MS/ödp-Fraktion:

„Der Hauptausschuss möge beschließen:

1. Für das Schuljahr 2006/2007 wird einmalig aus Mitteln der Stiftung Siverdes eine bedarfsdeckende Summe zur Beschaffung von Schulbüchern für Kinder von SGB II-EmpfängerInnen und EmpfängerInnen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zur Verfügung gestellt; die Mittelverteilung an die Eltern erfolgt durch die Schulverwaltung. Für die Folgejahre werden die erforderlichen und bedarfsdeckenden Summen im städtischen Haushalt veranschlagt und weiterhin verwaltungsseitig zur Auszahlung

gebracht. Dieses Verfahren gilt für die münsterschen Schulen bis zu einer landesgesetzlichen Neuregelung.

2. Die Schulen—Schulverwaltung prüft vor der Förderung, ob bei der Verwendung von Stiftungsmitteln und Haushaltsmitteln die EmpfängerInnen zum o.g. Personenkreis der SGB-II-EmpfängerInnen oder EmpfängerInnen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gehören.
3. (entfällt, da bedarfsdeckende schulscharfe Summen)
4. Der Stiftungskommission und dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung ist zum Ende des ersten Schulhalbjahres ein Bericht über die Verwendung der Stiftungsmittel vorzulegen.“

Der Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der UWG-MS/ödp-Fraktion wurde mit Mehrheit (Obm, CDU, FDP) bei Fürstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS/ödp) abgelehnt.

Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Hauptausschuss unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage einstimmig bei Stimmenthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS/ödp):

„Sachentscheidung

1. Für die Schuljahre 2006/2007 bis einschließlich 2008/2009 wird befristet aus Mitteln der Stiftung Siverdes pro Schuljahr pauschal eine Summe von 55.000 € zur Verfügung gestellt, um Münsteraner Schulen die Möglichkeit zu geben, die Beschaffung von Schulbüchern für Kinder von SGB-II-Empfänger/innen und Empfänger/innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zu unterstützen.
2. Den Schulen wird hierdurch die Möglichkeit zur Bildung eines ‚Sozialfonds‘ aus den genannten Stiftungsmitteln und weiteren Drittmitteln gegeben.
3. Die Schulen prüfen vor der Förderung, ob bei Verwendung der Stiftungsmittel die Empfänger/innen zum oben genannten Personenkreis der SGB-II-Empfänger/innen oder Empfänger/innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gehören.
4. Stiftungsmittel, die an einzelnen Schulen nicht in Anspruch genommen werden, müssen anderen Schulen, die noch Bedarf haben, zur Verfügung gestellt werden.
5. Der Stiftungskommission und dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung ist zum Ende eines Schuljahres ein Bericht über die Verwendung der Stiftungsmittel vorzulegen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von insgesamt 165.000 Euro bei der Stiftung Siverdes entstehen.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

	Wirtschaftsjahr 2006	Wirtschaftsjahr 2007	Wirtschaftsjahr 2008
Stiftung Siverdes	55.000	55.000	55.000

Befristung

Die Zuwendung aus Stiftungsmitteln zur Anschaffung von Schulbüchern für SGB-II-Empfänger/innen und Empfänger/innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gilt zunächst für die drei Schuljahre 2006/2007 bis 2008/2009.“

Frau **Ganser** gab folgende Erklärung zu Protokoll:

„Als Mitglied der Stiftungskommission und als deren stellvertretende Vorsitzende gebe ich folgende Erklärung zu Protokoll:

Der Hauptausschuss hat soeben die Entscheidung getroffen, aus Stiftungsmitteln (Stiftung Siverdes) Lernmittel zu finanzieren, die u. a. Kindern zu Gute kommen, die zum Kreis der Anspruchsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gehören.

Zum heutigen Tag ist es rechtlich strittig, ob es sich bei der Ausstattung mit Lernmitteln um eine pflichtige kommunale Leistung gem. Asylbewerberleistungsgesetz handelt.

Sollte eine rechtliche Klärung (z. B. im Rahmen von Musterverfahren) die Ausstattung mit Lernmitteln zur pflichtigen kommunalen Aufgabe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ergeben, so erwarte ich, dass die Stadt Münster den für den o. g. Zweck entnommenen Betrag an die Stiftung Siverdes mit Zins und Zinseszins rückerstattet.“

Punkt 6 der Tagesordnung V/0556/2006/1	Beantragung und Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007	Bewilligung von dem
---	--	--------------------------------

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Herr **Rahn** beantragte für die SPD-Fraktion:

„Der Hauptausschuss möge beschließen:

1. Für die in Anlage 1 unter Nr. 9 aufgelistete Maßnahme ‚Hobbeltstraße – Verlängerung bis Baugebiet‘ beantragt die Stadt Münster den vorzeitigen Baubeginn bei der Bezirksregierung und finanziert die Bauausführung vor.
2. Die in der Anlage 2 aufgelisteten Maßnahmen ‚Austermannstraße, 2. Bauabschnitt‘ und ‚Entlastungsstraße Nord‘ werden gestrichen.“

Frau **Bennink** bat, über die einzelnen Ziffern des Änderungsantrages der SPD-Fraktion getrennt abzustimmen.

Ziffer 1 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion wurde mit Mehrheit (Obm, CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei Fürstimmen (SPD) abgelehnt.

Ziffer 2 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion wurde mit Mehrheit (Obm, CDU, FDP) bei Fürstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und einer Stimmenthaltung (UWG-MS/ödp) abgelehnt.

Der Hauptausschuss beschloss unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage mit Mehrheit (Obm, CDU, FDP) bei Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und einer Stimmenthaltung (UWG-MS/ödp):

„Sachentscheidung

1. Die in der Vorlage in der Anlage 1) und 2) dargestellten Maßnahmen (Anlagen 1 und 2 der Vorlage V/0556/2006 = Anlagen 4a und 4b der Originalniederschrift) werden wie folgt neu strukturiert:
 - a. Die in der Anlage 1) aufgeführten Maßnahmen erhalten die neue Überschrift ‚Maßnahmen 2007‘.
 - b. Die in der Anlage 2) aufgeführten Maßnahmen erhalten die neue Überschrift ‚Maßnahmen ab 2008‘.
2. Die Prioritäten der Anlage 1) werden wie folgt neu geordnet:
 1. Loddenheide
 2. Erbdrostenweg
 3. Bahnhofstraße
 4. Hohenzollernring
 5. Ostmarkstraße
 6. Roxeler Straße
 7. VSS 2. Baustufe
(im unmittelbaren Anschluss an die erste Baustufe,
d. h. möglichst zur vollständigen Realisierung in 2007)
 8. Hobbeltstraße
 9. Mondstraße
3. Die Verwaltung wird beauftragt, möglichst im ersten Halbjahr 2007 ein System für die künftige Priorisierung von Verkehrsvorhaben zu entwickeln, dass es ermöglicht, eine synchronisierte politische Steuerung von der Planung bis zur Finanzierung vorzunehmen. Dabei sollen sämtliche Vorhaben, u. a. abgeleitet aus dem Flächennutzungsplan und ihre jeweiligen Planungsstände – unabhängig von ihrer Finanzierung durch etwaige Zuschussgeber – dargestellt werden.
4. Die Verwaltung wird gebeten, die künftige Entwicklung zur Finanzierung von Maßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) aufzuzeigen und die Zukunftsfähigkeit dieses Finanzierungsinstruments zu beleuchten. Insbesondere sollen auch die in der Landesförderung unberücksichtigt gebliebenen Maßnahmen daraufhin untersucht werden, ob eine Finanzierung nach GVFG sinnvoll und zielführend ist.“

Vorberatung von Ratsentscheidungen

Punkt 7 der Tagesordnung V/0605/2006	Aufhebung der Stiftung "Armenfonds zu Amelsbüren"
---	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 8 der Tagesordnung V/0668/2006	Stationäre Verkehrsüberwachung auf der Verbindungsrampe im Autobahnkreuz Münster-Süd hier: Schreiben der Autobahnnunfallkommission vom 01.06.2006 (Anlage)
---	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 9 der Tagesordnung V/0612/2006	Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderung Münster GmbH
---	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 10 der Tagesordnung V/0689/2006	Umsetzung des Spar- und Konsolidierungsprogramms 2006 - 2009 (Vorlage V/1065/2005); hier: städtische Förderung der Verbraucherberatung Münster (allgemeine Verbraucherberatung)
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 11 der Tagesordnung V/0658/2006	Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NW bei den Haushaltsstellen a) 4820.783.0000.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung (Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch) b) 4850.781.1000.8 Leistungen für Personen nach § 41 Nr. 2 außerhalb von Einrichtungen (Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch)
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 12 der Tagesordnung V/0378/2006	Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 13 der Tagesordnung V/0577/2006	Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim- und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift gGmH - Zustimmung zur Vorentwurfsplanung - Baubeschluss
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 14 der Tagesordnung V/0657/2006/1	Errichtungsbeschluss für die dritte Kindertageseinrichtung im Neubaugebiet Gievenbeck-Südwest - nördlicher Teil
--	--

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Die Vorlage und die Ergänzungsvorlage wurden ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 15 der Tagesordnung V/0642/2006	Bau- und Errichtungskostenzuschuss zur Erweiterung des Ev. Markuskindergarten, Rektoratsweg 76 in Münster Kinderhaus
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 16 der Tagesordnung V/0660/2006	Umstrukturierung und Weiterentwicklung des Inobhutnahme - Systems hier: Niedrigschwellige Angebote
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 17 der Tagesordnung V/0664/2006	Jahresbericht 2005 der Feuerwehr Münster
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 18 der Tagesordnung V/0710/2006	Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 19 der Tagesordnung V/0686/2006	Anhörung zur Bestellung eines Mitgliedes des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Stadt Münster
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 20 der Tagesordnung	Bauleitplanung
----------------------------------	-----------------------

Punkt 20.1 der Tagesordnung	Stadtbezirk West
------------------------------------	-------------------------

Punkt 20.1.1 der Tagesordnung V/0666/2006	19. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster für den Bereich südlich der Dülmener Straße im Stadtteil Albachten Abschließender Beschluss
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 20.1.2 der Tagesordnung V/0646/2006	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 507: Nienberge - Waltruper Weg / Beerwiede Beschluss zur Aufstellung
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 20.2 der Tagesordnung	Stadtbezirk Ost
------------------------------------	------------------------

Punkt 20.2.1 der Tagesordnung V/0640/2006	23. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster für den Bereich Hans-Bredow-Weg / WDR-Grundstück im Stadtteil Mauritz-Ost Beschluss zur Änderung
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 20.2.2 der Tagesordnung V/0615/2006	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 262: St. Mauritz - Mondstraße / Erikaweg Beschluss zur Änderung
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 21 der Tagesordnung	Verschiedenes
----------------------------------	----------------------

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 18.32 Uhr

gez.
Dr. Berthold Tillmann
Vorsitz

gez.
Jürgen Kupferschmidt
Schriftführung